

## **Termine für alle 4 Pfarreien**

**Krankenkommunion ist am Freitag, den 2.10.2020, ab 8:30 Uhr in allen vier Pfarreien**

**Das Bußsakrament der Beichte kann im Moment nur nach vorheriger Terminvereinbarung gespendet werden.**

**Bitte im Pfarrbüro anmelden – Tel. 225**

**Herzlich laden wir am Donnerstag, den 15.10.2020, zum Kapiteljahrtag nach Ried bei Baidlkirch ein.**

**Wir beten hier gemeinsam für die verstorbenen Seelsorger und werden uns dankbar Ihrer erinnern.**

**Seelenrosekranz: 18:00 Uhr**

**Kapiteljahrtag: 18:30 Uhr**

**Anmeldungen für Vorabend- Sonntagmessen und Feiertage:**

**Gottesdienstanmeldungen für die Messen ab sofort bei den jeweiligen Ortsverantwortlichen:**

**für Hilgertshausen: Winfried Riedel, Tel. 08250/928189**

**für Tandern: Heidi Winter-Redl, Tel. 08250/563**

**für Pipinsried: Maria Kölbl, Tel. 08254/1267 oder WhatsApp: 0160 6456392**

**für Alberzell: Elfriede Tyroller 08250/1666 oder 0162 7979639**

## Termine für Hilgertshausen

**Liebe Hilgertshausener Pfarrgemeinde,**

wir, das neue Mesnerteam von St. Stephan, möchten Sie über einige Änderungen, die wir in Absprache mit Pfarrer Heinrich vorgenommen haben, informieren:

- 1) Die Glocken werden ab sofort nicht mehr zum Rosenkranz, sondern erst zur Messe rufen.
  
- 2) Die Besucher der Dienstagabendmesse bitten wir, Namen und Telefonnummer bitte selbständig in die aufliegende Liste im vorderen Kircheneingang einzutragen bzw. bei bereits vorgedruckten Namen einen Haken hinter den Namen zu setzen. Das coronakonforme Verhalten hierbei ist aus den ausliegenden Regeln zu ersehen.
  
- 3) Bei Beerdigungen in Hilgertshausen an einem Dienstag entfällt zukünftig immer der Rosenkranz, aber nicht die Abendmesse!

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese Veränderungen und freuen uns, Sie alle auch weiterhin im Gottesdienst zu sehen.

Ihr Mesnerteam Vroni Schlatterer, Doris Wanzner und Winfried Riedel

## Liebe Pfarrgemeinde

Nach langem Zögern und mit großen Bedauern haben sich der Pfarrgemeinderat entschlossen den großen Seniorennachmittag aufgrund der Coronapandemie abzusagen. Da alle Gäste zur Risikogruppe gehören trauen wir uns nicht ihn durchzuführen , eure Gesundheit geht uns vor, wir bitten um euer Verständnis!

## Bleibts gesund

## Euer Pfarrgemeinderat Hilgertshausen

---

### Der Frauenbund Hilgertshausen



hat sich mit den anderen örtlichen Vereinen besprochen und **wird heuer keinen Christkindlmarkt ausrichten** da, die Auflagen und Abstände nicht einzuhalten sind es fiel allen schwer diesen Schritt zumachen aber die Gesundheit aller geht vor.

Ob wir für Allerheiligen Gestecke fertigen können geben wir in den Schaukästen und in der Presse bekannt.

Es ist auch noch sehr schwierig heuer eine Jahreshauptversammlung zuhalten , sobald es möglich ist werden die Mitglieder per Post informiert.

**Eine gute und gesunde Zeit wünscht euch allen die Frauenbund-Vorstandschaft.**

## **Danke:**

An Pfarrer Roger Fils für den festlichen Gottesdienst zu seiner und meiner Verabschiedung.

Es war für mich am 30.08.20 ein ergreifender und schöner Abschluss meines Mesnerdienstes .

Allen ein Vergelt´s Gott, die den Gottesdienst vorbereitet und mitgefeiert haben.

Den Ministranten: Regina und Kilian Huber, Sophia u. Josef Weigl. Lektor Markus Weigl.

### **Für die Kirchenmusik:**

Sigrid Daumiller-Kroll (Orgel), Magnus Weigl (Horn), Fam. Wolf (Geigen) und vom Kirchen- chor Doris Wanzner, Monika Brem, Werner Kerzel und Stefan Weigl für die musikalische Gestaltung des feierlichen Gottesdienstes. Mit euch kam die Festlichkeit zum Klingen.

Den örtlichen Vereinen mit ihren Fahnen.

Es war ein schöner Anblick, all die Fahnen im Chorraum zu sehen. Ein Danke an die Frauenbundsvorsitzende Heidi Probsdorfer für die Organisation.

Allen die mich verabschiedet haben:

Mesnerverband der Diözese Augsburg, Pfarrer Roger Fils, Kirchenpfleger Winfried Riedel, Pastoralassistentin Evi Fottner, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Anita Huber und Rosemarie Schaupp, ehemalige Ministrantin Claudia Reisner, Ministrantin Sophia Weigl und Bürgermeister Dr. Markus Hertlein.

Euer Geschenk, die Gartenbank werde ich jetzt in meinem Ruhestand (?) genießen.

Als die vielen, vielen Ministranten, junge und ältere quer durch meine gesamte Mesnerzeit mit dem Transparent „Alles Gute für den Ruhestand“ in den Kirchenraum einzogen, liefen 36 Jahre Mesnertätigkeit, wie im Zeitraffer, nochmals an mir vorbei. Bei einigen sind bereits wieder Kinder Ministranten. Dies zeigt die Pfarrgemeinde Hilgertshausen hatte und hat immer wieder tolle Ministranten. Ich werde das Blumensamen-Geschenk, wie eine Kostbarkeit hüten und jedes Jahr einen wenig aussäen, so bleibt ihr mir stets in „blühender“ Erinnerung. Dank an Magnus Weigl, Simon Schlatterer, Sophia Weigl und euren Helfern.

Ein Geschenk, das mich besonders berührte, war euer Album, in dem viele derzeitige und ehemalige Ministranten jeweils eine Seite gestalteten. Mit lieben Erinnerungen an die Ministrantenzeit, Anekdoten aus der Sakristei und aus ihrem schulischen und beruflichen Werdegang. Mit dem Lesen des Albums fühlt man nochmals die Atmosphäre und den spirituellen Geist in der Sakristei. Wir waren eine tolle Gemeinschaft. Danke an Claudia Reisner und ihre Helferinnen und Helfer.

**Mein Mesnerdienst und die sehr persönliche Verabschiedung werden mir immer in guter Erinnerung bleiben.**

**Johann Weigl mit Familie**

## ***Caritas - Sammlung***

Der Corona-Virus prägt dieses Jahr. Jeder von uns war in irgendeiner Form davon betroffen. Ausgangsbeschränkungen, Kontaktsperren, Notsituationen. Kurzarbeit, kein Verdienst, häusliche und familiäre Enge, wenn nicht gar eine schlimme Erkrankung durch den Corona-Virus. Es wurden von Vielen viele Opfer gebracht. Wir mussten auch Tote beklagen. Es zeigte sich aber: Wenn man zusammenhält und den Nächsten im Blick hat, können wir sehr viel erreichen. Das haben auch wir in unserer Pfarrgemeinde erleben dürfen.

Heute erlaube ich mir, Sie mit anderen „Epidemien“ zu konfrontieren. Die gab es schon vor dem Corona-Virus. Sie werden uns auch erhalten bleiben. Es sind die Epidemien Armut, Arbeitslosigkeit, Sucht, Verlorenheit, völlige Hoffnungslosigkeit, psychische Erkrankungen. Unzählige sind in tiefer Einsamkeit gefangen.

Unsere Caritas kümmert sich seit jeher um diese Menschen. Sie tut das freundlich, sie tut das verlässlich, sie tut das hartnäckig. Sie tut das in den Pfarreien, sie tut das in den vielen Caritas-Beratungsstellen, Diensten und Einrichtungen. Miteinander wird persönliche Not gemindert, gelöst und eine neue Zukunft gestiftet wenn möglich. Menschen, die mit Caritas zu tun haben, wissen sich in guten Händen.

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende, damit wir gerade jetzt den Menschen in ihrer Not beistehen können.

Hartnäckige Nöte erfordern hartnäckige Notlöser. Bitte unterstützen Sie uns! Unterstützen Sie die Caritassammelaktion vom 27. September bis 4. Oktober 2020.

**Ich danke Ihnen! Gottes Segen möge Sie begleiten!**

# Caritas-Sammlung

28. September bis 4. Oktober 2020

Kirchenkollekte 27. September



Foto: © Daisy Dally - stock.adobe.com

**Sei gut, Mensch!**

## Gebet

*Erinnere du uns daran, Herr, weil wir es oft so schnell vergessen, dass wir in deinem Namen hier sind und handeln wollen.*

*Hilf du uns, Herr, zu verstehen, was wir tun oder mehr noch, was wir lassen sollen.*

*Stärke du uns, Herr, wenn wir spüren, dass wir nicht alles so weiterführen können wie bisher.*

*Bewahre uns davor, uns selbst und andere zu überfordern mit zu hohen Erwartungen und einem falschen Anspruchsdenken.*

*Dein Name sagt uns doch, dass du bist, hier bei uns und überall, dass du heilst, hilfst, befreist und stärkst, dass du gegenwärtig bist, verborgen, unsichtbar und zugleich wunderbar und wahrhaft.*

*Dein Name sagt uns viel Gutes.*

*Darum bitten und dafür danken wir.*

*Amen. V*